

## Kommunalwahl am 26. Mai 2019 – Gemeinderat der Gemeinde Obermehler

### Öffentlichen Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Wahl der Gemeinderatsmitglieder am 26.05.2019 in der Gemeinde Obermehler

Der Wahlausschuss der Gemeinde Obermehler hat in seiner Sitzung am 23.04.2019 folgende Wahlvorschläge für die **Wahl des Gemeinderats der Gemeinde Obermehler** als gültig zugelassen, die hiermit bekannt gegeben werden.

Lis-ten-Nr.	Kennwort der Partei, der Wählergruppe oder des Einzelbewerbers	Lfd. Nr.	Name, Vorname	Ge-burts-jahr	Beruf	Anschrift
1	CDU	01	Schütz, Steffen	1970	Landwirt	Hintergasse 1, 99996 Obermehler
		02	Willfahrt, Heiko	1971	Rechtsanwalt	Gartenstraße 2, 99996 Obermehler
		03	Stier, Heidi	1968	Sekretärin	Carl-Grübel-Straße 1, 99996 Obermehler
		04	Stuhr, Wolfgang	1948	Tischler Meister	Bürgersgasse 9, 99996 Obermehler
		05	Thämert, Jörg	1969	Diplomingenieur Elektrotechnik	Gartenstraße 7, 99996 Obermehler
		06	Pollum, Steffen	1968	Industriekaufmann	Carl-Grübel-Straße 6e, 99996 Obermehler
		07	Siegfried, Daniel	1970	Verkäufer	Wüste Gasse 15, 99996 Obermehler
		08	Kunkel, Heinz-Rüdiger	1954	Lehrer	Carl-Grübel-Straße 6d, 99996 Obermehler
		09	Burhenne, Alfons	1958	Pensionär	Neue Straße 13, 99996 Obermehler
		10	Ludwig, Mike	1972	Einzelhändler/Mechaniker	Carl-Grübel-Straße 20, 99996 Obermehler
		11	Scherzberg, Patrick	1982	Vermesser	Hintergasse 8, 99996 Obermehler
		12	Schwabe, Marcel	1994	CNC Fräser	Bürgersgasse 11, 99996 Obermehler

Die Wahl wird als **Mehrheitswahl** nach § 19 Thüringer Kommunalwahlgesetz ohne Bindung an vorgeschlagene Bewerber und ohne das Recht der Stimmenhäufung auf einen Bewerber durchgeführt. Der Wähler hat so viele Stimmen, wie Ortsteilratsmitglieder zu wählen sind, das sind **12 Stimmen**.

Es ist **ein gültiger Wahlvorschlag** zugelassen worden, der auf dem amtlichen Stimmzettel vorgedruckt wird. Der Wähler kann Bewerber streichen und Stimmen an wählbare Personen vergeben, indem er diese Nachnamen, Vornamen und Beruf oder in sonst eindeutig bezeichnender Weise handschriftlich einträgt. Der Wähler kann den Wahlvorschlag auch unverändert durch entsprechende Kennzeichnung annehmen.